



Intern ehrte die Oberschule Michaelschule die Klassen mit den meistgeradelten Kilometern durch Schulleiter Thomas Springub (r.). Stellvertretend nahmen (v. l.) die Klassensprecher Max Rosema, Rieke Berends und Sarah Rieken die Urkunden entgegen. Mit im Bild die Organisatoren Michaela Mecklenburg und Margret Korte (hinten v. l.). Foto: Hermann-Josef Döbber

534 Radler mit 58 240 Kilometern

Michaelschule ehrt Sieger

Von Hermann-Josef Döbber

PAPENBURG Beim Stadtradeln hat die Oberschule Michaelschule ihren 2019 erzielten ersten Platz verteidigt. In der Auszeichnungskategorie „Aktivste Schule mit den meistgefahrenen Kilometern“ belegte die Schule wie bei der Premiere den ersten Platz.

Zwischen dem 29. August und 18. September mussten an 21 aufeinanderfolgenden Tagen bei der von der Stadt Papenburg ausgerichteten Kampagne möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurückgelegt werden. Es war geplant, die Sieger seitens der Stadt in einem besonderen Rahmen zu ehren. Davon musste coronabedingt Abstand genommen werden.

In einem kleineren Rahmen fand schulintern die Ehrung statt. Schulleiter Thomas Springub und das Organisationsteam Michaela Mecklenburg und Margret Korte lobten das aus ihrer Sicht tolle Ergebnis für die Schule. Das Trio räumte ein, mit gemischten Gefühlen an die Aktion Stadtradeln gegangen zu sein. Laut Springub habe man sich gefragt: „Wird das beliebte Angebot wieder zu einem Erfolg?“ Die Zweifel seien unnötig gewesen, weil viele Schüler in der

Corona-Pandemie ihre Liebe zum Fahrrad neu entdeckten.

Aus allen 31 Klassen der Schule legten 534 Radler insgesamt 58 240 Kilometer zurück. Sie schonten die Umwelt und sparten damit 856 Kilogramm Kohlendioxid ein. Mit 3852 erradelten Kilometern erreichte intern die Klasse 8g den ersten Platz vor der 9d (3250 km) und 10c (2967 km). Schulleiter Springub nannte die Teilnehmer mit den besten Ergebnissen. So radelten die Schülerin Jana Bröring 537 km und aus dem Kollegium Thorsten Hermes 596 km. Pünktlich zur Ehrung waren bei der Schule Ehrenurkunden und ein Preisgeld in Höhe von 300 Euro eingegangen, außerdem die Auszeichnung „Radaktivste Schule“ in Gold.

2021 wieder am Start

Auch 2021 wollen Schüler und Lehrer der Michaelschule wieder bei der Aktion kräftig in die Pedale treten, so der Tenor am Rande der Ehrung. „Alle reden vom Klimaschutz, die Michaelschule als sport- und umweltfreundliche Schule tut etwas dafür“, hieß es, als Max Rosema, Rieke Berends und Sarah Rieken als Klassensprecher stellvertretend für die bestplatzierten Klassen die Ehrenurkunden entgegennahmen.